



**VBEW-Webinar am 24. April 2024, 09:30 bis 15:00 Uhr
(Strom)Speicher in der Energieversorgung
- Strategie und Anwendung -**

Ziel/Zielgruppe des Webinars

Der Einsatz von Speichern wird zwangsläufig zur Schlüsselfunktion für die Umsetzung der Energiewendeziele mit volatil anfallenden regenerativen Energien. Dabei stellt sich die Frage, ob die Speicher bei der Erzeugung, im Netz oder bei den Verbrauchern verortet werden sollen. Und die andere Frage ist, ob die Speicher Strom, Wärme, Wasserstoff oder eine andere Energieform speichern sollen. Derzeit beschäftigen sich viele Studien und Strategien mit diesem Themenkreis. Dabei ist der Markt für die dezentralen Stromspeicher u.a. bei den Heimspeichern und durch die Elektromobilität bereits voll ausgebildet, aber eben nicht voll genutzt.

Das Seminar hat zum Ziel, die Teilnehmenden mit den grundlegenden Funktionalitäten von Stromspeichern im Vergleich zu anderen Speichertechnologien vertraut zu machen. Ferner werden die wesentlichen Aspekte zum Speichereinsatz unter den heutigen wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen beleuchtet. Die vermittelten Informationen tragen dazu bei, eigene Geschäftsmodelle entwickeln und deren zukünftige Tragfähigkeit einschätzen zu können. Und nicht zuletzt werden Sie das nötige Wissen erwerben, um auch Ihre Kunden beim Speichern von eigenerzeugten Strommengen beraten zu können.

Das Webinar richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die sich mit der Anlagentechnik, dem Mess- und Anschlusswesen, der Betriebsoptimierung aber auch der Kundenberatung zur Stromeigenerzeugung, der Elektromobilität und der Elektrowärme sowie mit der strategischen Ausrichtung des Unternehmens beschäftigen.

Inhalte des Webinars

Anforderungen der Energiewende an die Energiespeicherung

- Herausforderungen der Energiewende
- Stromspeicher-Strategie von BMWK, BDEW und anderen Verbänden
- Entwicklung der Batteriespeicherkapazitäten (Heimspeicher, Gewerbespeicher, Großspeicher)
- Vorgaben aus der europäischen Energiepolitik
- Speicher nach Auslaufen der EEG-Förderung
- Einfluss der Elektromobilität (Bidirektionales Laden)
- Speicher für Krisensituationen
- Abschätzungen für den künftigen Energie- bzw. Stromspeicherbedarf
- Unterschiede in der erzeugungs-, der markt- und der netzorientierten Sicht
- Wirkung des neuen Messstellenbetriebsgesetzes und des aktuellen EEG inkl. Solarpaket I/II

Relevante Vorgaben aus dem Ordnungsrahmen zu Stromspeichern

- Was sind eigentlich Strom- und Energiespeicher?
- Überragendes öffentliches Interesse für Anlagen zur Speicherung elektrischer Energie
- Umgang mit Baukostenzuschüssen – Positionen der Regulierungsbehörden
- Arten von Batteriespeichern in der deutschen Regulierung (EE- vs. Netz-Speicher)
- Netzentgeltbefreiung von Speichern (einschließlich Steuern, Abgaben und Umlagen)

Fortsetzung der Webinarbeschreibung

Grundlagen der Speicherung

- Unterschiedliche Aufgaben der künftigen Speicher – Netz und Kundenanlage
- Systemkette mit Einspeicherung – Energiehaltung – Ausspeicherung
- Bewertungsfaktoren (Kosten, Lebensdauer, Verluste, Energiedichte, Rohstoffe usw.)
- Grundsätzliche Unterscheidungen bei den Speichertechniken für Strom
- Elektrochemische Speicherung mit Blei, Lithium, Natrium, usw.
- Digitaler Zwilling und Ladesteuerung
- Neue Speichertechnologien (Redox-Flow, Salzwasser, Lithium-Luft, usw.)
- Aktuelle Anbieter im Speichermarkt und Förderung für Stromspeicher
- Alternative Speicherung von Strom (Power-to-Gas, to-Liquid, to-X)
- Wasserstoff-Speicherung im H2-Kernnetz

Einsatzgebiete und Geschäftsmodelle für Stromspeicher

- Speicher für den Eigenbedarf im Haushalt, Gewerbe und Industrie
- Speicher als steuerbare Verbraucher nach §14a EnWG
- Speicher zur Regenergiebereitstellung (auch Netzbooster)
- Messkonzepte und TAR/TAB-Vorgaben
- Speicher im Marktstammdatenregister
- Speicher in zellularen oder offenen Netzen

Exkurs: Wärmespeicherkraftwerke – Ein Lösungsansatz für das Residuallastproblem im Stromsektor

Dr. rer. nat. Dipl.-Ing. Franz Trieb

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR), Institut für Technische Thermodynamik, Stuttgart

- Technischer Aufbau eines Wärmespeicherkraftwerkes
- Betriebsmodi eines Wärmespeicherkraftwerkes
- Machbarkeitsstudie und Pilotprojekt

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Technische Voraussetzungen

Das Webinar erfolgt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Methoden und Voraussetzungen

Die Webinarinhalte werden methodisch auf Grundlage der aktuellen Gesetzgebung und Vorgaben der BNetzA aber auch auf Basis von Umsetzungsbeispielen erläutert. Im Fokus liegt die Ableitung von möglichen unternehmensspezifischen Strategien. Die Teilnehmenden unterstützen mit ihren Diskussionsbeiträgen den Praxisbezug.

Referent

Dipl.-Ing. Heinrich Lang, Geschäftsführer, ifed. Institut für Energiedienstleistungen GmbH, Heidelberg

Der Referent hat in Praxis und Seminar Tätigkeit langjährige Erfahrungen in allen Bereichen der Energiewirtschaft gesammelt und schon häufig für den VBEW mit großem Erfolg zu neuen Technologien und Geschäftsmodellen vorgetragen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Kolleg*innen.

Webinarablauf

Beginn:	09:30 Uhr (Technikcheck und Begrüßung ab 09:00 Uhr)
Pausen:	10:40 Uhr und 11:50 Uhr (jeweils 10 Minuten), 13:00 bis 13:30 Uhr
Ende:	gegen 15:00 Uhr

Preis und Anmeldung

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung beträgt 250,-- Euro zzgl. MwSt pro Person.

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 17.04.2024. Die Anmeldebestätigung mit dem Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular auf unserer Homepage.